

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 19 (1926)
Heft: [1]: Schüler

Rubrik: Holzreichtum Nordamerikas

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



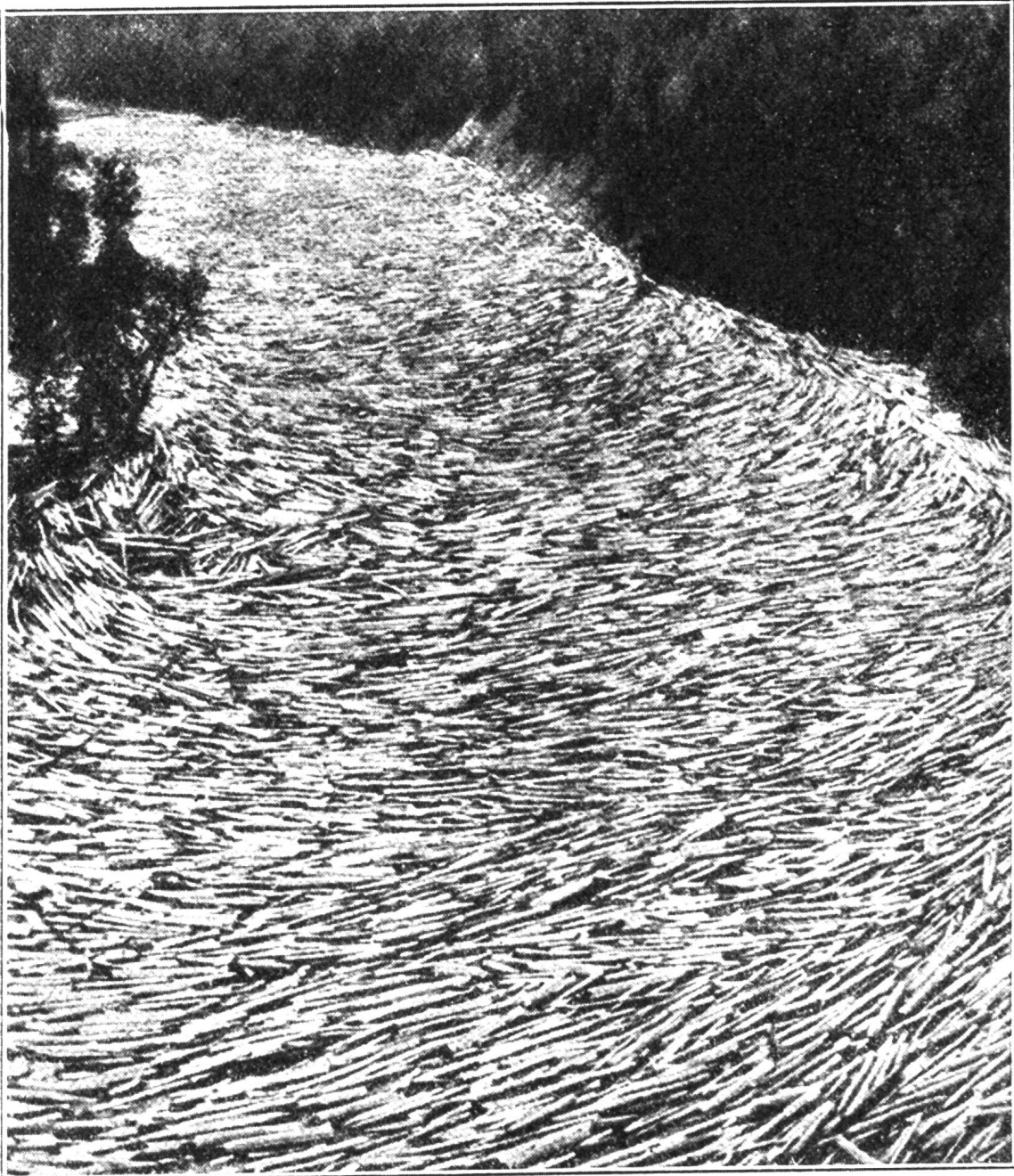
Baumstämme am Montreal-Fluß in Kanada
zur Talschwemmung auf Hochwasser wartend.

Holzreichtum Nordamerikas.

Das mit so vielen Naturschätzen begünstigte Nordamerika besitzt auch einen unermesslichen Reichtum an Holz. Das Waldgebiet der Vereinigten Staaten hat fünfzigmal die Fläche der Schweiz. Kanadas bis heute zum Teil unerforschte Wälder sind noch größer; sie bedecken ein Gebiet von über 3 Millionen Quadratkilometern, also ungefähr 73 mal den Flächeninhalt der Schweiz.

Bei einem solchen Überfluß kann Nordamerika außer dem Bedarf für seine Industrie und den Bau seiner Riesenstädte noch gewaltige Mengen nach andern Erdteilen versenden. Die kleine Schweiz bezieht jährlich aus der Union für über eine Million Franken Holz, meist in Bretter gesägt.

Unsere Bilder zeigen eine Holztrift in Kanada. Diese in alter Zeit auch bei uns viel angewandte Methode ist die billigste Art der Holzbeförderung. Die Stämme werden dem Wasser zum Weitertransport übergeben. Das Gefälle muß stark sein, damit die Reise rasch vor sich geht, sonst saugen



Millionen von Holzstämmen werden von einem kanadischen Strom zu Tale befördert.

sich die Baumstämme voll, sinken auf Grund und gehen als „Senkholz“ verloren. In den Holzländern Europas (Rußland, Finnland, Norwegen, Schweden, Ungarn usw.) werden die Wasserläufe oft gestaut, damit bei geöffneten Schleusen die reißenden Wassermengen das Holz davontragen. Kanada hat einen rauhen Winter; das Holz wird zur Winterszeit auf die gefrorenen Flüsse geladen. Das Hochwasser der Schneeschmelze schwemmt Millionen von Stämmen zu Tale, wo sie in riesigen Sägewerken verarbeitet werden.